

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur Neuauflage 2009 .....	9
Vorwort zur 8. Auflage von 1964 .....	12
Grüßwort zur Erstausgabe von 1957 .....	14
<b>1. Kapitel Der rote Faden .....</b>	<b>15</b>
Konjunkturzyklus überwunden .....	16
Wettbewerb contra Egoismus .....	19
Der Schlüssel zur Steuersenkung .....	21
Die wirtschaftlichen Grundrechte .....	22
Kostspielige Pyrrhussiege .....	24
<b>2. Kapitel Die Geburt der Marktwirtschaft .....</b>	<b>27</b>
Preisgestoppte Inflation lähmt die Wirtschaft .....	28
Die große Chance .....	30
Generalstreik gegen die Marktwirtschaft .....	34
Der Kampf um die guten Nerven .....	36
Falsche Weichenstellung für die Steuerpolitik .....	40
Die Preise sinken .....	42
Der »Schwarze Peter« geht um .....	43
Preisspiegel und Jedermann-Programm .....	48
Die zweite Phase .....	50
Inthronisierung des Kunden .....	53
Das Erbe der trügerischen Vollbeschäftigung .....	54
Kreditausweitung als Allheilmittel? .....	57
Medizin gegen Rezession .....	60
Es hätte des Korea-Konflikts nicht bedurft .....	62
<b>3. Kapitel Korea-Krise und ihre Überwindung .....</b>	<b>64</b>
In Bonn ging es hoch her .....	65
Produktionssteigerung führt zu Engpässen .....	68
Die Handelsbilanz wieder passiv .....	71
Rüstung auch ohne Inflation? .....	74
Beruhigung – aber keine Krise .....	76
Rückkehr zur Liberalisierung .....	80
Der ideale Dreiklang .....	82
Steigerung der Masseneinkommen .....	84
Der Irrtum des Planwirtschaftlers .....	88

Der »Durchbruch nach vorne« .....	89
Pessimisten am Werk .....	93
<b>4. Kapitel Die Meisterung der Hochkonjunktur .....</b>	<b>95</b>
Kopfgänger am Werk .....	102
Erhöhung der Löhne und Gehälter .....	105
Schnelle Reaktion des Sparerers .....	108
Preisstabilität oberstes Gebot .....	112
Unpopuläre Wahrheiten .....	114
Kein Zweifel über die Preisverantwortung .....	116
<b>5. Kapitel Marktwirtschaft überwindet Planwirtschaft. ....</b>	<b>121</b>
Völlig verschiedene Auffassungen .....	125
Der Sprung ins kalte Wasser .....	128
Dem Kommunismus in die Arme? .....	132
Der sinnlose Generalstreik .....	135
Arbeitslosigkeit macht Sorgen .....	140
Vom Pfad der Tugend abweichen? .....	142
Patentrezepte helfen nicht .....	147
Dilettantismus und Tatsachen .....	151
Der neue versöhnliche Ton .....	158
<b>6. Kapitel Wirtschaftsminister, nicht Interessenvertreter ...</b>	<b>162</b>
Unternehmer müssen verantwortungsbewußt sein .....	163
Die Freiheit oberstes Ziel .....	165
Arbeitsteilung zwischen Staat und Wirtschaft .....	168
Umfangreiches Sündenregister .....	170
Gefährliche Sonderinteressen .....	172
Das Märchen von den guten Ordnungen .....	174
Vom Bürger zum Untertan .....	176
Auseinandersetzung mit dem Handel .....	178
Die Hamburger Erklärung .....	182
Gewerbliche Erbhöfe unzeitgemäß .....	186
Deutsches Wunder? .....	188
<b>7. Kapitel Kartelle – Feinde der Verbraucher .....</b>	<b>190</b>
Frühzeitige Ablehnung .....	193
Keine amerikanischen Befehle .....	194
Verbotsgrundsatz erneut bestätigt .....	197
Konsumentenschutzgesetz .....	198
Alle müssen am Erfolg teilhaben .....	200

Das Geheimnis der Marktwirtschaft. . . . .	202
Die Grundformen wirtschaftlicher Macht . . . . .	204
Ausnahmen möglich und notwendig . . . . .	208
Grundsatzstreit geht am Kern vorbei . . . . .	209
Unersetzliches Barometer. . . . .	211
Kartelle zur Überwindung von Krisen . . . . .	215
Das Märchen vom Mittelstandsschutz . . . . .	218
Kein neuer Dirigismus . . . . .	221
Ein Wort an die Unternehmer. . . . .	223
8. Kapitel Der Wert unmittelbarer Meinungsäußerung . . . . .	225
Um die Zukunft der Demokratie . . . . .	226
Nicht jeder Ärger ist begründet . . . . .	234
Von Brasilien, Büttenspapier und Goldmünzen. . . . .	238
9. Kapitel Marktwirtschaft ermöglicht gerechten Lohn . . . . .	243
Gesetz des Handelns beim Unternehmer . . . . .	246
An die Zukunft denken. . . . .	248
Autonomie und Verantwortung . . . . .	249
Der Kuchen muß größer werden . . . . .	251
10. Kapitel Verführt Wohlstand zum Materialismus? . . . . .	257
Der Wille zum Verbrauch. . . . .	258
Keine deutsche Austerity-Politik . . . . .	260
Gegen falsche Unduldsamkeit . . . . .	264
Geist läßt sich nicht befehlen . . . . .	266
Die besondere deutsche Situation. . . . .	267
Die letzten Ziele . . . . .	269
11. Kapitel Psychologie um Mark und Pfennig . . . . .	272
Beständige Hochkonjunktur . . . . .	274
Nachwächterstaat gehört der Vergangenheit an . . . . .	278
Preisbewußtsein contra Inflationsgefahr. . . . .	280
12. Kapitel Versorgungsstaat – der moderne Wahn . . . . .	283
Die Hand in der Tasche des Nachbarn . . . . .	286
Illusion des Sicherheitsbedürfnisses. . . . .	288
Am Ende steht der soziale »Untertan«. . . . .	290
Grenzen der Sozialversicherung. . . . .	292
Absage an anachronistische Lösungen. . . . .	295
Gute Sozialpolitik erfordert Währungsstabilität. . . . .	297

13. Kapitel	Politik nicht vom grünen Tisch . . . . .	302
	Handelspolitik im neuen Stil . . . . .	304
	Den Fluch der Vergangenheit überwinden . . . . .	306
	Interesse des Auslandes . . . . .	308
	Von London bis New York . . . . .	311
	Das Vertrauen zur Marktwirtschaft . . . . .	314
	Eckstein der europäischen Wirtschaft . . . . .	316
	Doctor Caligaris Wunderkabinett . . . . .	319
14. Kapitel	Station Europa . . . . .	322
	Das Ziel: umfassende Integration . . . . .	324
	Sizilien liegt nicht an der Ruhr . . . . .	326
	Gegen ein bürokratisch manipuliertes Europa . . . . .	329
	Ordnung auf leichten Sohlen . . . . .	330
	Die Erfolge der EZU . . . . .	333
	»Stability begins at home« . . . . .	335
	Vom Unsinn des Bilateralismus . . . . .	337
	Europa – Insel der Desintegration? . . . . .	339
	Die Freiheit ist unteilbar . . . . .	343
	Liberalisierung die beste Arznei . . . . .	346
	Wer ist ein guter Europäer? . . . . .	348
15. Kapitel	Der Phönix steigt aus der Asche . . . . .	351
	Die Weichenstellung zum Erfolg . . . . .	352
	Liberalisierung nach allen Seiten . . . . .	354
	Einheitliche Spielregeln . . . . .	356
	Die beste Exportförderung . . . . .	358
	Die letzten Prozente entscheiden . . . . .	360
	Das Symbol des Bösen . . . . .	361
	Nicht um Lösungen herumdrücken! . . . . .	364
	Überragende Bedeutung des Außenhandels . . . . .	365
16. Kapitel	Die Grundlagen der neuen Regierung . . . . .	370
	Regierungserklärung vom 18. Oktober 1963 . . . . .	378
	Anhang . . . . .	427
	Quellenhinweise . . . . .	430